



Plauderten beim Frühstück in Hamburgs Landesvertretung in Berlin: Dirk Walter, Simin Wieghard-Zeltinis, Hamburgs Justizsenator Roger Kusch, Galina Jarkova (v. l.).

JUSTIZSENATOR LUD HAMBURGER ZUM FRÜHSTÜCK

Justizsenator Roger Kusch (CDU) empfing gestern drei Hamburger, die zum Neujahrsempfang von Bundespräsident Johannes Rau eingeladen waren, zum Frühstück – in Hamburgs Landesvertretung in Berlin. Das sind die drei Hamburger: die Musikerin Galina Jarkova (33). Vor zehn Jahren war sie aus Moskau nach Hamburg gekommen. Hier gründete sie

mit jüdischen Emigranten den Chor Klezmerlech. Die gebürtige Perserin Simin Wieghard-Zeltinis gründete vor zwölf Jahren den Verein Hanseatisch-Litauisches Freundschaftstor. Sie hilft armen und behinderten Kindern in Litauen. Der 65 Jahre alte Ex-Fabrikant Dirk Walter engagiert sich bei der Johanniter-Hilfe. Die Hamburgerin Annemarie

Marquardt (85) kam nicht zu dem Frühstück, sie fuhr direkt zum Neujahrsempfang. Marquardt spricht Bücher auf Kassetten und verleiht sie kostenlos an Sehbehinderte. Kusch, als Vertreter Hamburgs beim Empfang, erhielt von Bundespräsident Rau Genesungswünsche – für Bürgermeister Ole von Beust, der gestern am Kiefer behandelt wurde. (neh)